

ESTLAND

Architektur und Identität

Studienreise

31. Mai - 05. Juni 2016

ein gemeinsames Projekt von:

incognita  kulturwissen

OST www.ostarchitektur.com
ARCHITEKTUR

Powered by

 railtour

Estland - ein fragiles Territorium, dessen Bewohnerinnen und Bewohner sich seit jeher mit fremden Einflüssen auseinanderzusetzen hatten.

Als sich im Zweiten Weltkrieg das sowjetische Imperium Estland einverleibte, bedeutete dies zwar das vorläufige Ende der erst kurz zuvor erlangten Eigenstaatlichkeit. Doch gelang es der Besatzungsmacht nie, den Nationalstolz und erstaunlichen Ideenreichtum der unfreiwilligen Untertanen zu brechen. Davon zeugen unter anderem eine Vielzahl überaus

innovativer und formal höchst überraschender Bauten, die während der Sowjetzeit nicht nur in den Städten, sondern gerade auch in ländlichen Regionen entstanden sind.

Aufgrund der sprachlichen und geografischen Nähe zu Finnland konnten estnische Planerinnen und Planer sogar während den heissesten Jahren des Kalten Krieges das Beste aus zwei Welten in ihren Entwürfen vereinen. Diese einzigartige Stellung wussten sie auszunutzen und erschufen einen eigenen typologischen Mikrokosmos, in dem es an identitätsstiftenden Bauwerken nie mangelte. Ein Land, das es

eigentlich nicht mehr geben durfte, manifestierte sich paradoxerweise zunehmend emanzipiert in den Werken seiner Architektinnen und Architekten.

Nach dem Fall des Eisernen Vorhanges und der Wiedererlangung der Unabhängigkeit geht die Suche nach eigenständigen Positionen in Städtebau und Architektur weiter.

Frühsommerliche Tage und helle nordische Nächte bieten einen stimmungsvollen Rahmen für unsere estnischen Entdeckungen. Fahren Sie mit!



LEITUNG

Samuel Scherrer, dipl. Arch. ETH SIA
info@incognita.ch | +41 (0)76 448 27 76
Peter Sägesser, dipl. Arch. ETH SIA
info@ostarchitektur.com | +41 (0)79 689 09 60

KOSTEN

CHF 1'980.- pro Person im Standard-DZ.
Inklusive: Flug Zürich-Helsinki und Tallinn-Zürich mit Finnair, Fährpassage Helsinki-Tallinn, Übernachtung und Frühstück in der gewählten Zimmerkategorie, alle Transfers und Busrundfahrten, Führungen, Besichtigungen und Eintritte, Abendessen am Samstag (o. Getränke).
Nicht inklusive: Anreise zum Flughafen Zürich, übrige Essen, persönliche Reiseversicherung.

Einzelzimmerzuschlag: CHF 335.-

Klimaneutrales Fliegen: Die CO₂-Kompensation der Flugstrecken über myClimate in der Höhe von CHF 25.- p.P. ist im Reisepreis inbegriffen.

HOTELS

Hotel Radisson Blu Seaside, Helsinki
Erstklasshotel im Design District.

Hotel Sokos Viru, Tallinn
Im Jahr 1972 als damals einziges Erstklasshotel und erstes Hochhaus der Stadt erbaut.
www.sokoshotels.fi/en/tallinn/sokos-hotel-viru

Hotel Spa Tervis, Pärnu
Renoviertes ehemaliges Landarbeiter-Sanatorium aus der Sowjetzeit; in Strandnähe.
http://www.spatervis.ee/en

LOKALE PARTNER

Estonian Centre of Architecture
Mihkel Karu, Architekturhistoriker

ANMELDUNG

Bis 24. März 2016 direkt bei:

railtour suisse sa
Spezialreisen
Bernstrasse 164
3052 Zollikofen
Tel. 031 378 00 90
specialproduct@railtour-frantour.ch

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 08.30-12.00 / 13.00-17.30 Uhr

Auskünfte zum Programm direkt bei Samuel Scherrer oder Peter Sägesser; Kontaktdaten siehe oben.

Dienstag, 31.05.2016 - Anreise

Abend: Flug mit Finnair nach Helsinki (Zürich ab 19:10, Helsinki an 22:50), Transfer zum Hotel Radisson Blu Seaside direkt am Westhafen.

Mittwoch, 01.06.2016 - die Stadt am Meer

Vormittag: Zu Fuss zum Hafenterminal, Überfahrt mit einem Fährschiff der Eckerö Line (Helsinki ab 08:30, Tallinn an 11:00), Frühstücksbuffet an Bord mit Blick auf die Ostsee. Kurzer Fussweg vom Hafen ins Hotel.

Nachmittag: Altstadt und Geschichte von Tallinn. Rundgang zu Fuss, u.a. Toompea Hügel mit Parlament und Dom, Lai und Pikk Strassen mit Häusern hanseatischer Händler, Stadthaus, alter Markt, Viru Strasse und Neubauprojekte aus 19.-21. Jhdt. im Altstadtperimeter.

Abend: Abendessen in der Altstadt (fakultativ, nicht inkl.), Übernachtung im Hotel Viru.

Donnerstag, 02.06.2016 - die Sowjetzeit in Stadt und Land

Vormittag: Sowjetarchitektur in Tallinn. Rundfahrt mit Bus, u.a. ehem. Hauptsitz der kommunist. Partei, Kinos Sõprus und Kosmos, Linnahall Komplex, Arbeiterwohnungen der Fabrik «Dvigatel», Gelände des Liederfestivals, Tuljak Café, Maarjamäe Denkmal, ehem. olympisches Segelzentrum.

Nachmittag: Sowjetarchitektur im ruralen Kontext (Teil 1). Busfahrt Richtung Pärnu im Südwesten des Landes. Unterwegs folgende Besichtigungen: ehem. Hauptgebäude der Fischereikolchose «Kirov» in Viimsi, Technische Schule der Staatsfarm in Jäneda, Hauptsiedlung der Kolchose «9. Mai» in Väätsa, Technische Schule der Staatsfarm «Türi» in Särevere, Gebäude der ehemaligen zentralen Bauabteilung der Kolchosen in Väandra.

Abend: Eintreffen in Pärnu, Abendessen (fak., nicht inkl.). Übernachtung im Spa Tervis.

Freitag, 03.06.2016 - in und um Pärnu

Vormittag: Funktionalismus um 1930 vs. Sowjetmoderne 1960-1980. Zu Fuss und mit Bus,

u.a. Hotel «Rannahotell», Strandpavillon, Haus des Architekten O. Siinmaa, Villa Jakobson.

Stalinistischer Zentrumsplan der Stadt Pärnu, Verwaltungsgebäude KEK mit angegliedertem Wohnquartier für Beamte, Verwaltungsgebäude EKE, Verwaltungsgebäude EMP, früheres firmeneigenes Sanatorium der sowjetischen Presseagentur Novosti (APN).

Nachmittag: Sowjetarchitektur im ruralen Kontext (Teil 2). Busfahrt um Pärnu, unterwegs sehen wir u.a.: Verwaltungsgebäude der Staatsfarm «Sindi» in Paikuse, Laden der Staatsfarm in Tihemetsa, Verwaltungsgebäude der Staatsfarm «Päriverve» in Are, Kantine und Werkstätten der Kolchose Audru, ehem. Erholungsheim des Ministerrats der Sozialistischen Sowjetrepublik Estland in Valgeranna.

Abend: Rückkehr nach Pärnu, Abendessen (fak., nicht inkl.), Übernachtung im Spa Tervis.

Samstag, 04.06.2016 - Erbe und Zukunft.

Vormittag: Sowjetarchitektur im ruralen Kontext (Teil 3). Auf der Rückfahrt Richtung Tallinn machen wir folgende Halte: Gemeindeverwaltung des Dorfes Lihula, Siedlungsbauten der Kolchose «Edasi» in Libatse, Verwaltungsgebäude der Staatsfarm Valgu, Verwaltungsgebäude KEK in Rapla, Verwaltungs- und Forschungszentrum der Versuchsanstalt für Geflügelzucht in Kurtna. Eintreffen in Tallinn, Bezug Hotelzimmer.

Nachmittag: Zeitgenössische Architektur in Tallinn. Rundgang zu Fuss, u.a. Baltische Film- und Medienschule, neue Synagoge, Geschäftshäuser in der Jõe Strasse, Rotermann Quartier, Kulturfabrik, Wasserflugzeughangar.

Abend: Abschlussessen im Wasserflugzeughangar, Übernachtung im Hotel Viru.

Sonntag, 05.06.2016 - Rückreise

Vormittag zur Freien Verfügung in Tallinn
Nachmittag: Bustransfer zum Flughafen, Rückflug mit Finnair via Helsinki nach Zürich (Tallinn ab 14:50, Helsinki an 15:25 / ab 16:30, Zürich an 18:15).

Reiseleitung Deutsch, Führungen Englisch. Programmänderungen sind vorbehalten. Div. Bildmaterial: www.ostarchitektur.com

Anmeldung Architekturreise Estland, 31. Mai - 05. Juni 2016

incognita  kulturwissen

OST
ARCHITEKTUR

Name, Vorname (Schreibweise wie im Pass):

Adresse:

Tel. (tagsüber oder mobil): Geburtsdatum:

Beruf: Email:

Doppelzimmer mit: offen mit wem Einzelzimmer

ich habe individuelle Wünsche, bitte kontaktieren Sie mich.

Unterschrift:

Die Anmeldung ist verbindlich. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von railtour suisse sa: www.railtour.ch/gruppenreisen/AGB

Powered by

 railtour

 REISEGARANTIE